

F. A. Brockhaus in Leipzig.
1888. Nr. 12.

[53141]

Leipzig, 5. Oktober 1888.

Weihnachtskataloge.

Auch in diesem Jahre werde ich den mit grossem Beifall aufgenommenen

Illustrierten Katalog ausgewählter Werke meines Verlags

— in vielfach verändertem und durch die neuerschienenen Werke ergänztem Neudruck — zur Belebung des Weihnachtsgeschäfts ausgeben und empfehle denselben Ihrer besondern Beachtung.

Dieser reichhaltige und elegant ausgestattete **Illustrierte Katalog** (4 Bogen Lexikon-octav) umfasst die verschiedenen Gebiete meines Verlags. Die Verbreitung desselben in Ihrem Kundenkreise wird, da er nicht nur in der Weihnachtszeit verkäufliche, sondern fortwährend gangbare Artikel in übersichtlicher Gruppierung vorführt, sicher nicht ohne lohnenden Erfolg bleiben und sich als wirksames Vertriebsmittel für den Absatz meiner Verlagsartikel erweisen.

Von diesem Illustrierten Katalog bin ich bereit, an Handlungen, mit denen ich in regelmässigem Verkehr stehe, **bis zu 10 Exemplaren gratis** abzugeben.

Weitere Exemplare liefere ich zu folgenden Partiepreisen:

25 Exemplare für 75 δ bar; 50 Exemplare für 1 \mathcal{M} 20 δ bar; 100 Exemplare für 2 \mathcal{M} bar; je weitere 50 Exemplare für 1 \mathcal{M} bar.

Von der besonders reichhaltigen Abteilung der **Reisewerke** meines Verlags habe ich einen **Separatabdruck** aus dem Illustrierten Katalog veranstaltet und offeriere Ihnen daher zugleich dieses **reich illustrierte**

Verzeichniss

VON

Reisewerken meines Verlags.

Bis zu 25 Exemplaren liefere ich dasselbe gratis; weitere Partien von je 25 Exemplaren (ohne Firma) zu 25 δ bar.

Betreffs der Verteilung bitte ich zu beachten, dass dieses Verzeichniss von Reisewerken **nicht** für diejenigen Kunden bestimmt ist, denen Sie den vollständigen Illustrierten Katalog senden, da dasselbe nur ein Auszug aus jenem Katalog ist.

Ausser dem grossen Illustrierten Katalog erscheint auch dieses Jahr, in neuem ergänzten Abdruck, das kleinere — nicht illustrierte —

Verzeichniss von gebundenen Werken meines Verlags.

Von diesem kleinern Katalog liefere ich **bis zu 20 Exemplaren gratis**; bei Partien: 25 Exemplare für 15 δ bar; 50 Exemplare für 25 δ bar; 100 Exemplare für 50 δ bar; je weitere 50 Exemplare für 25 δ bar.

Bestellungen auf Exemplare mit Firma, für deren Aufdruck 1 \mathcal{M} berechnet wird, gleichviel in welcher Anzahl die Kataloge bezogen werden, können für den grossen wie für den kleinen Weihnachtskatalog **nur bis Mitte November** angenommen werden.

F. A. Brockhaus.

Spielhagen & Schurich in Wien,

Verlagsbuchhdlg. u. Kommissionsgeschäft.

[53142]

Wir empfehlen uns zur Uebernahme von Kommissionen und Auslieferungen für Oesterreich-Ungarn.

[53143]

Die Buch- und Kunstdruckerei VON Knorr & Hirth München

empfehl ich den Herren Verlegern zur saubersten Herstellung und stillvoller Ausstattung von **Werken und Drucksachen aller Art und in allen Sprachen, mit Original- u. imitierten Ornamenten im Geiste der Antike, der Gothik, der Renaissance, des Barok-, Rokoko- und Zopfstils, sowie in modernen Compositionen in den geschmackvollsten Arrangements und zu billigsten Preisen.**

Zur Ausschmückung der uns zum Druck übergebenen Werke steht ein **reicher Schatz von Clichés, darunter sämtliche aus G. Hirth's Verlag (nahezu 20,000) unentgeltlich zur Verfügung, wodurch wir in der Lage sind, unsere Druckerarbeiten zu ornamentiren, wie kaum eine andere Druckerei der Welt.**

[53144] In ca. 8 Tagen erscheint ein weiteres Heft der

Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung von Kuhn u. Schmidt.

und erbitte ich

Inserat-Aufträge

umgehend direkt per Post

C. Bertelsmann in Gütersloh.

Fr. Aug. Eupel Hofbuchdruckerei

[53145] **Sondershausen.** Bedeut. Schriften mat! Kulante Zahlungsab! Ausgezeich. Druck, Kalkulat. u. Probefol. gratis u. fctio! Billige Preise.

[53146] Scharfe Galvanos von einem guten Porträts Geffcken's zum Preise von 4 \mathcal{M} 50 δ liefert
J. H. Schorer
in Berlin.

Bekanntmachung.

[53147]

Bei der heutigen 151. Verlosung (der dritten im 38. Vereinsjahre) der vom **Verein der Kunstfreunde** aus Del Vecchio's Kunst-Ausstellung in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewannen:

Aktie Nr. 655. Bei Rosenheim, Delgemälde von L. Seffell in München.

Aktie Nr. 171. Azaleen, Delgemälde von C. Gether in Leipzig.

Aktie 607. Großväterchen kann's auch, Delgemälde von Fr. Pröhl in München.

Aktie Nr. 1158. Tyroler Schänkmädchen, Delgemälde von A. Müller-Singke in München.

Aktie Nr. 293. Bei Breitenbrunn am Chiemsee, Delgemälde von Olof Winkler in Dresden.

Aktie Nr. 127. Holzfuhrwerk am Niederrhein, Delgemälde von W. Lommen in Düsseldorf.

Aktie Nr. 895. Neuschwanstein, Delgemälde von Joseph Schöpperer in München.

Die Gewinne (sämtlich in Rahmen) sind vom **10. u. Mts.** an gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der Hof-Kunsthandlung des Herrn **Pietro Del Vecchio** in Empfang zu nehmen und liegt sodann der Rechnungsabschluss über die jetzige, sowie über die früheren Verlosungen bei dem Kastellan der permanenten Kunst-Ausstellung zur Einsicht der Beteiligten bereit.

Die nächste Verlosung (die vierte im 38. Vereinsjahre) findet am **8. Dezember** dieses Jahres statt.

Leipzig, den 29. September 1888.

Rechtsanw. **Herm. Maettig,**
requir. Notar.

Zweiundzwanzig Goethesche Handzeichnungen.

[53148]

Es sind uns aus Buchhändlerkreisen in der jüngsten Zeit wiederholt Anfragen zugegangen, betreffend die im Verlage der Goethe-Gesellschaft in Weimar demnächst in eleganter Mappe erscheinenden, von Goethe selbst zusammengestellten 22 seiner Handzeichnungen, nebst seinen eigenen, bisher unbekanntem Erläuterungen dazu.

Wir sehen uns durch diese Anfragen veranlaßt, mitzuteilen, daß diese Publikation nur für die Mitglieder der Goethe-Gesellschaft hergestellt und denselben als zweite Vereinsgabe (neben dem Goethe-Jahrbuch) noch in diesem Jahre gratis zugestellt werden wird, daß dieselbe dagegen käuflich und durch Vermittlung des Buchhandels überhaupt nicht zu beziehen sein wird, sondern nur durch Erwerbung der Mitgliedschaft gegen einen Jahresbeitrag von 10 \mathcal{M} , zahlbar an den Schatzmeister der Goethe-Gesellschaft, Herrn Kommerzienrat Dr. jur. R. Moriz in Weimar.

Frankfurt a. M., im Oktober 1888.

Literarische Anstalt
Hütten & Loening.

C. Daberkow in Wien.

[53149] Bei der großen Bedeutung Oesterreich-Ungarns für den Büchermarkt empfiehlt sich die Errichtung von Auslieferungslagern und Vertretungen für Wien, zu denen ich meine Firma bestens empfohlen halte. Bisher vertreten bereits die Firmen

L. Fernau in Leipzig (Kinderkalender).

C. Heitmann in Leipzig (Briefmarken-Sammelbücher).

Otto Hendel in Halle a/S.

Verlag d. musikal. Univ.-Bibliothek (F. Siegel) in Leipzig.